



## **Niederschrift 41. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Satzkorn**

---

**Sitzungstermin:** Donnerstag, 20.09.2018  
**Sitzungsbeginn:** 19:00 Uhr  
**Sitzungsende:** 22:25 Uhr  
**Ort, Raum:** Ortsteilbüro, Dorfstr. 2, Satzkorn

---

### **Anwesend sind:**

Frau Susanna Krüger	SPD
Herr Dieter Spira	SPD
Herr Dietmar Bendyk	Aktionsbündnis N/W

### **Schriftführer/in:**

Herr Michel Duhn Büro der Stadtverordnetenversammlung

### **Tagesordnung:**

#### **Öffentlicher Teil**

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Bürgerfragen
- 3 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung /  
Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des  
öffentlichen Teils der Sitzung vom 21.06.2018 / Feststellung der öffentlichen  
Tagesordnung
- 4 Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung
- 4.1 Potsdam schockt  
Vorlage: 18/SVV/0389  
Einreicher: Fraktion Bürgerbündnis-FDP  
GSI (ff), KOUL, alle OBR
- 4.2 Bedarfsplan für Kindertagesbetreuung der Landeshauptstadt Potsdam  
2018/2019  
Vorlage: 18/SVV/0614  
Oberbürgermeister, Fachbereich Kinder, Jugend und Familie
- 4.3 Aufhebung von Aufstellungsbeschlüssen zu Bauleitplanverfahren  
Vorlage: 18/SVV/0522  
Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung  
SBV, betroffene OBR

- 5 Anträge des Ortsbeirates
- 5.1 Herbstfeuer 2018  
Vorlage: 18/SVV/0643  
Dieter Spira, Ortsvorsteher
- 5.2 neue Schlösser für den Container des Ortsteiles  
Vorlage: 18/SVV/0661  
Dieter Spira, Ortsvorsteher
- 6 Meinungsbildung/Vorabstimmungen zur Planung von Veranstaltungen des Ortsteiles im Jahr 2019
- 7 Meinungsbildung zur Antwort der Stadtverwaltung zum Beschluss Nr.:18/OBR/0063; Nutzung von Räumen der ehemaligen Wohnung Matthäs.
- 8 Informationen des Ortsvorstehers

## **Niederschrift:**

### **Öffentlicher Teil**

#### **zu 1 Eröffnung der Sitzung**

Der Ortsvorsteher eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

#### **zu 2 Bürgerfragen**

1. An den Ortsbeirat wird die Frage gerichtet, ob das Gerücht wahr sei, dass im Januar 2019 die Dorfstr. erneuert werden soll. Der Ortsbeirat verneint die Frage und entgegnet, dass der Straßenausbau schon in diesem Jahr beginnen könnte, sofern die Mittel dafür bereitstehen würden.
2. An der Kreuzung Dorfstraße, Satzkorner Bergstraße, Straße des Friedens wurde von den Bürgerinnen und Bürgern beobachtet, dass die Pflastersteine „absacken“. In einer anschließenden Diskussion wird als mögliche Hauptursache dafür, ein Rohrbruch bzw. ein Wasseraustritt im nahegelegenen Erdreich ausgemacht. Daran anknüpfend, äußert ein Mitglied der freiwilligen Feuerwehr den Hinweis, die Gullys im Ortsteil öfters reinigen zu lassen. Der Ortsvorsteher werde sich mit der Sachproblemlage an die Stadtverwaltung wenden.
3. Ein Bürger weist auf das Problem des „Schwerlastbaulärms“ am Ortseingang hin, welcher durch die LKW's verursacht wird. Diese Lärmbeeinträchtigung wird von mehreren Bürgern im Ortsbeirat als problematisch empfunden. Zusätzlich wird auch auf den von LKW's verursachten Verschmutzungen auf der Fahrbahn hingewiesen.

4. Mehrere Bürger machen darauf aufmerksam, dass in der Dorfstr. Baumschnittarbeiten nötig wären.
5. Es wird erfragt, ob schon erste Ergebnisse der LKW-Verkehrszählung vorliegen würden.  
Da noch keine Ergebnisse veröffentlicht worden sind, wolle sich der Ortsvorsteher diesbezüglich bei der Stadtverwaltung informieren.

**zu 3      Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung /  
Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des  
öffentlichen Teils der Sitzung vom 21.06.2018 / Feststellung der öffentlichen  
Tagesordnung**

Der Ortsvorsteher stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 3 anwesenden Ortsbeiratsmitgliedern fest.

Die vorliegende Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

Zur vorliegenden Niederschrift vom 21.06.2018 gibt es keine Einwände, sie wird einstimmig bestätigt.

**zu 4      Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung**

**zu 4.1      Potsdam schockt**

**Vorlage: 18/SVV/0389**

Einreicher: Fraktion Bürgerbündnis-FDP

GSI (ff), KOUL, alle OBR

Der Ortsvorsteher eröffnet den Tagesordnungspunkt.

Da kein weiterer Redebedarf besteht, wird der Antrag anschließend zur Abstimmung gestellt.

Der Ortsbeirat empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung der DS 18/SVV/0389 zuzustimmen.

**Abstimmungsergebnis:**  
einstimmig **angenommen**.

**zu 4.2      Bedarfsplan für Kindertagesbetreuung der Landeshauptstadt Potsdam  
2018/2019**

**Vorlage: 18/SVV/0614**

Oberbürgermeister, Fachbereich Kinder, Jugend und Familie

Der Ortsvorsteher stellt die Vorlage vor.

Nach kurzer Feststellung des eigenen Bedarfs an Kindertagesbetreuung, nimmt der Ortsbeirat die Vorlage **zur Kenntnis**.

**zu 4.3      Aufhebung von Aufstellungsbeschlüssen zu Bauleitplanverfahren  
Vorlage: 18/SVV/0522**

Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung  
SBV, betroffene OBR

Zu Beginn des Tagesordnungspunktes bringt Frau Krüger den folgenden  
Ergänzungsantrag ein:

*Folgende Sätze sollen aus dem gefassten Aufstellungsbeschluss (Vorlage  
12/SVV/0377) vom 22.8.12 als Planungsziel in den neuen Bebauungsplan Nr.  
156 Friedrichspark übernommen werden:*

*1. ~~Die Änderungen der Bebauungspläne infolge dieses Aufstellungsbeschlusses  
haben~~ Der neue Bebauungsplan Nr. 156 hat so zu erfolgen, dass sich die  
Lebensbedingungen im Bereich der unmittelbar am südöstlichen Rand  
angrenzenden Wohnbebauung nicht gegenüber den bisherigen Festsetzungen in  
den Bebauungsplänen verschlechtern.*

*2. Im Bebauungsplan-Änderungsverfahren ist dafür Sorge zu tragen, dass sich  
die Schutzansprüche gegenüber der aktuellen Rechtslage nicht verschlechtern.*

*3. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, mit den betroffenen Anwohnern die  
konkrete Umsetzung der Änderung des B-Planes den neuen B-Plan und auf der  
Grundlage des konkreten Bauantrages die Maßnahmen zur Konfliktminimierung  
zu erläutern. Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Bauen wird über die  
gefundene Lösung informiert.*

Begründet wird dieser Ergänzungsantrag mit dem Bestehenbleiben der Qualität  
(Mitspracherecht der Einwohner des Ortsteils) des alten Bauplans.

Herr Bendyk gibt daraufhin zu bedenken, dass der alte Bauplan überhaupt erst  
einmal aufgehoben werden muss, bevor eine inhaltliche Diskussion zu dem  
neuen Aufstellungsbeschluss zum Bauleitplanverfahren geführt werden könne.

Zudem beantragt er, in Abs. 3 „[...] betroffenen Anwohnern [...]“ durch  
**Einwohnern des Ortsteils Satzkorn** zu ersetzen.

Frau Krüger übernimmt diese Änderung.

Anschließend wird der Ergänzungsantrag zur Abstimmung gestellt.

**Abstimmung:**

Der o. g. Ergänzungsantrag wird

mit zwei Ja-Stimmen **angenommen**,  
bei einer Gegenstimme.

Die so ergänzte Vorlage wird nun zur Abstimmung gestellt.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig **angenommen**.

**zu 5 Anträge des Ortsbeirates**

**zu 5.1 Herbstfeuer 2018**

**Vorlage: 18/SVV/0643**

Dieter Spira, Ortsvorsteher

Der Ortsvorsteher bringt den Antrag ein.

Da kein weiterer Redebedarf besteht, wird er zur Abstimmung gestellt.

**Der Ortsbeirat beschließt:**

**Gewährung einer Zuwendung aus dem Sachaufwand des Ortsteils Satzkorn zur Förderung des öffentlichen Gemeinschaftslebens 2018 in Höhe von**

**115,00 Euro.**

**Verwendungszweck: Veranstaltung Herbstfeuer**

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig angenommen.

**zu 5.2 neue Schlösser für den Container des Ortsteiles**

**Vorlage: 18/SVV/0661**

Dieter Spira, Ortsvorsteher

Der Ortsvorsteher bringt den Antrag ein und begründet ihn.

Da kein weiterer Redebedarf besteht, wird der Antrag zur Abstimmung gestellt.

**Der Ortsbeirat beschließt:**

**Gewährung einer Zuwendung aus dem Sachaufwand des Ortsteils Satzkorn zum Kauf von neuen Schlössern für den Container des Ortsteiles in Höhe von**

**100,00 Euro.**

**Verwendungszweck: Sicherung des Inhaltes im Container.**

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig angenommen.

**zu 6 Meinungsbildung/Vorabstimmungen zur Planung von Veranstaltungen des Ortsteiles im Jahr 2019**

Der Ortsvorsteher zählt wiederkehrende Veranstaltungen im Ortsteil mit ihrer aktuellen Budgetierung auf.

Frau Krüger möchte das Sommerfest gerne zeitlich von dem Kinderfest trennen.

Ein Mitglied der freiwilligen Feuerwehr spricht sich dagegen aus.

Herr Bendyk weist auf die Betreuung des Kinderfestes durch die freiwillige Feuerwehr hin und bittet darum, bei der Findung eines neuen Termins, die Kapazitäten der freiwilligen Feuerwehr zu berücksichtigen. Er schlägt vor, dass Betreuung und Organisation von den (Groß-)Eltern übernommen wird.

Daraufhin wird diskutiert, ob aus dem Sachaufwand des Ortsteils eine Band für das Sommerfest finanziert werden könnte.

Der Ortsbeirat gelangt zu dem Ergebnis, dass der Ortsvorsteher damit betraut wird, mithilfe der Haushaltsüberwachungsliste des Büros der Stadtverordnetenversammlung zu überprüfen, ob die Sachaufwendung einer Band finanziell gewährleistet werden kann.

Es ist angestrebt, dass die Haushaltsplanung bis zur nächsten Ortsbeiratssitzung vorliegen werde.

**zu 7 Meinungsbildung zur Antwort der Stadtverwaltung zum Beschluss Nr.:18/OBR/0063; Nutzung von Räumen der ehemaligen Wohnung Matthäs.**

Der Ortsvorsteher verliest die Antwort der Stadtverwaltung.  
Die Gesamtkosten einer Sanierung würden ca. 240.000,00 EUR betragen. Da die Maßnahme nicht in der Finanzplanung der Landeshauptstadt Potsdam bzw. im Investitionsprogramm des KIS enthalten ist, ist eine Umsetzung eher unwahrscheinlich. Dazu kommt, dass diese keiner im kommunalrechtlichen Sinne pflichtigen Aufgabenerfüllung dient. Somit wird eine Kreditfinanzierung durch den KIS ausgeschlossen.

Herr Bendyk merkt an, dass im Falle einer behördlichen Genehmigung durch den KIS, die hohen Kosten für eine Sanierung, Auswirkungen auf ein anschließendes Mietverhältnis hätten.

Der Ortsvorsteher schlägt vor, das Thema vorerst ruhen zu lassen

**zu 8 Informationen des Ortsvorstehers**

Der Ortsvorsteher informiert über folgende Themen:

1. Bezüglich der Gewerbeflächen Friedrichspark, erreichte den Ortsvorsteher eine Zwischennachricht von der Stadtverwaltung.  
In dieser wird Auskunft darüber gegeben, dass die Einwohner des Ortsteils Anfang nächsten Jahres über erste Maßnahmen informiert werden.
2. Der Ortsvorsteher weist noch einmal auf die Oberbürgermeisterwahl am Sonntag, den 23.09.2018 hin. Das Wahllokal ist von 08:00 bis 18:00 Uhr geöffnet.
3. Das Herbstfeuer findet am 29.09. von 18:00 – 22:00 Uhr statt.  
Die dazu notwendige Abbrandtgenehmigung liegt dem Ortsvorsteher noch nicht vor.

4. Am 20.10. von 08:00 – 10:00 Uhr steht ein Container für Grünabfälle bereit.  
Pro Haushalt können maximal 8 Säcke zur Entsorgung abgegeben werden.
5. Der diesjährige Storchennachwuchs im Ortsteil beläuft sich auf 3.
6. Der Ortbeirat stimmt zu, die Sitzungen ab dem. 22.11.2018 um 18:30 Uhr zu beginnen.
7. Am 11.10.2018 tagt das Forum Potsdam in der Leonardo-da-Vinci-Schule.  
Alle Einwohner des Ortsteils sind willkommen und haben darüber hinaus auch die Möglichkeit, auf einer öffentlichen Bühne, die Vorzüge und Vorteile der territorialen Zugehörigkeit zu Potsdam als Ortsteil mitzuteilen.  
Der Oberbürgermeister wird an der Veranstaltung teilnehmen. Weiterhin Herr Rubelt als Baubeigeordneter sowie Frau Doktor Dornbusch.
8. Es ergeht der Hinweis, die Glascontainer, vor allem das Weiß-Glas regelmäßiger entleeren zu lassen.
9. Die nächste Sitzung findet am ordnungsgemäß am 22.11.2018 ab 18:30 Uhr statt.